

# Inhaltsverzeichnis\*

	Seite
Vorwort .....	V

Prof. Dr. Detlev J. Piltz  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Frankfurt

## Besteuerungsvergleich Tochtergesellschaft vs. Betriebsstätte – Altes und neues Recht –

I. Einleitung .....	1
II. Gründung .....	3
III. Laufzeit der Investition .....	9
IV. Rechtsformwechsel .....	18
V. Verkauf .....	21
VI. Liquidation / Auflösung .....	22
VII. Vererben / Verschenken .....	23
VIII. Fazit .....	24

Prof. Dr. Franz Wassermeyer  
Vors. Richter am Bundesfinanzhof, München

## Dealing-at-arm's-length Prinzip

I. Allgemeine Überlegungen .....	25
II. Dealing-at-arm's-length-Prinzip als abkommensrechtlicher Grundsatz .....	28
III. Dealing-at-arm's-length-Prinzip aus der Sicht des deutschen innerstaatlichen Rechts .....	34
IV. Inhalt des Fremdvergleichs .....	40
V. Schlußwort .....	41

Dr. Klaus Buciek  
Richter am Bundesfinanzhof, München

**Grenzüberschreitender  
Betriebsvermögenstransfer**

I. Thema .....	43
II. Zeitpunkt und Umfang der Gewinnrealisierung .....	45
III. Fazit .....	64

Prof. Dr. Harald Schaumburg (Diskussionsleitung)  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Bonn

**Grundsatzfragen der Betriebsstättenbesteuerung  
– Podiumsdiskussion –**

I. Verfügungsmacht über feste Geschäftseinrichtung .....	65
II. Vorweggenommene Aufwendungen – nachträgliche Einkünfte .....	72
III. Betriebsvermögenstransfer über die Grenze .....	80

Dr. Klaus Sieker  
Steuerberater, Frankfurt

**Geschäftsleitungsbetriebsstätten bei internationalen  
Konzernen**

I. Einleitung .....	85
II. Hypothetische Sachverhalte .....	87
III. Betriebsstättenbegründung .....	89
IV. Gewinn- und Vermögenszuordnung .....	97
V. Ergebnisse .....	110

Dipl.-Kfm. Meinhard Remberg  
Hilchenbach

## **Internationale Betriebsstättenbesteuerung bei Bauausführungen und Montagen**

I. Einleitung .....	113
II. Internationaler Anlagenbau .....	114
III. Anlagenerrichtung als Betriebsstätte .....	119
IV. Fazit .....	130

Prof. Dr. Berndt Runge  
Ministerialrat im Bundesministerium der Finanzen, Berlin

## **Der neue Betriebsstättenerlaß – Geregelte und nicht geregelte Fälle –**

I. Vorbemerkung .....	131
II. Dauer einer Betriebsstätte .....	132
III. Hilfsfunktionen .....	133
IV. Vertreterbetriebsstätte .....	134
V. Rückfallklausel .....	135
VI. Zuordnung von Wirtschaftsgütern .....	135
VII. Dotation .....	136
VIII. Allgemeiner Verwaltungsaufwand .....	139
IX. Währungsschwankungen .....	140
X. Aufwendungen im Hinblick auf eine zu begründende Betriebsstätte .....	140
XI. Auflösung einer Betriebsstätte .....	141
XII. Sonderheiten bei Bau- und Montagestätten .....	142
XIII. E-Commerce .....	143
XIV. Sog. Ungereimtheiten .....	144

Prof. Dr. Harald Schaumburg (Diskussionsleitung)  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Bonn

## **Betriebsstätten-Verwaltungsgrundsätze – Podiumsdiskussion –**

I. Dotationskapital .....	148
II. Gesellschafterfremdfinanzierung von Personengesellschaften .....	150
III. Zurechnung von Beteiligungen .....	151
IV. Liquidationsbilanz .....	153
V. Spontanauskünfte .....	155
VI. Anwendung des § 8 Abs. 4 KStG .....	155
VII. Personengesellschaften und Sondervergütungen .....	156
VIII. Überführung von Wirtschaftsgütern und Zuordnung zum Sonderbetriebsvermögen .....	157
IX. Mitwirkungspflichten .....	159
X. Electronic Commerce .....	161
 Stichwortverzeichnis .....	 163